

Internationale Beziehungen

Die HSU/UniBw Hamburg ist mit Universitäten und Hochschulen in der ganzen Welt vernetzt. Ein Auslandsstudium bietet den Studierenden die Möglichkeit, durch die vielfältigen neuen Eindrücke den eigenen Horizont zu erweitern und die Persönlichkeitsentwicklung voranzubringen. Mehr als 45 Partneruniversitäten stehen zur Auswahl.

Die Universität unterhält unter anderem Austauschbeziehungen zu Hochschulen in Australien, Finnland, Frankreich, Griechenland, Kanada, Lettland, Litauen, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweiz, Slowakei, Südafrika, Tschechien, Türkei, Ungarn und den Vereinigten Staaten von Amerika.

Der Universität wurde im Jahr 2023 das Zertifikat für die Teilnahme am HRK-Audit kompakt „Internationalisierung der Hochschulen“ verliehen. Damit wurde ein Meilenstein in der strategischen Ausrichtung der Internationalisierung der Hochschule erreicht.

Studierendenaustausche im Studienjahr 2022/2023

Outgoing	64
Incoming	48

Forschung

Die Forschungsbedingungen an der HSU/UniBw Hamburg sind beispielhaft und reflektieren sich z.B. im hohen technischen Standard der Labore, den ausgezeichnet ausgestatteten Bibliotheken sowie optimalen Bedingungen für den wissenschaftlichen Nachwuchs. Die Universität ist mit anderen Hochschulen, außeruniversitären Forschungseinrichtungen und der Industrie in Hamburg sowie der Metropolregion eng verbunden. Sie ist an zwei von vier Hamburger Exzellenzclustern beteiligt: „Climate, Climatic Change and Society“ (Klimaforschung) und „Understanding Written Artefacts“ (Manuskriptforschung). An der DFG-Forschergruppe „Ultrasonic Monitoring of Fibre Metal Laminates Using Integrated Sensors“ und dem Transregio TRR2389 „Einfluss und Erwartungen auf die Wirksamkeit medizinischer Behandlungen“ ist die Universität beteiligt.

Zusammen mit Helmholtz und DESY wirkt die HSU/UniBw Hamburg an dem Programm DASHH zur Graduiertenförderung mit. Mit dem Zentrum für Digitalisierungs- und Technologieforschung der Bundeswehr (dtec.bw) verfügt sie über umfängliche Expertisen im Bereich digitaler Technologien und der mit ihrer Einführung verbundenen Transformation von Arbeitswelt und Gesellschaft. Mit ihrem Anteil am dtec.bw betreibt die HSU/UniBw Hamburg als ein Wissenschaftscampus des Bundes interdisziplinäre Forschung und Entwicklung in Schlüsseltechnologien der Digitalisierung im Verbund mit Partnern aus Wirtschaft und Gesellschaft.

Studium

Die Studiengänge an der HSU/UniBw Hamburg werden überwiegend im Intensivmodell durchgeführt. Derzeit umfasst das Studienangebot insgesamt 38 Studiengänge, wovon fünf wei-

terbildende Studiengänge sind. Der Abschluss eines Bachelor-Studienganges wird nach sieben Trimestern, ein Master-Abschluss nach weiteren fünf Trimestern ermöglicht. Insgesamt soll ein zusammenhängendes Bachelor und Master-Studium eine Länge von vier Jahren nicht überschreiten. Die Fachstudiengänge sind durch interdisziplinäre Studienanteile (ISA) vernetzt, die alle Studierenden als Wahlpflichtmodule belegen müssen. Sie ergänzen den jeweiligen Fachstudiengang um allgemeine berufsfeldorientierende Fertigkeiten sowie fach- und methodenübergreifende Kompetenzen. Eine Sprachausbildung ist für alle Studierenden obligatorisch. Das Studium vollzieht sich nach dem Kleingruppenprinzip. Dies bedeutet, dass Lehrveranstaltungen in der Regel eine Gruppengröße von 25 Studierenden nicht überschreiten.

Weiterbildung

Die Organisation der externen wissenschaftlichen Weiterbildung obliegt dem Zentrum für Wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW). Durch Entwicklung und Angebot hochwertiger Zertifikatsprogramme und weiterbildender Studiengänge mit Hauptaugenmerk auf dem öffentlichen Sektor soll der Weiterbildungsauftrag gemäß dem Hamburgischen Hochschulgesetz bestmöglich erfüllt werden. Zudem soll mit dem Blick auf die Personalentwicklung und das lebenslange Lernen ein wesentlicher Beitrag zur Fortentwicklung der HSU/UniBw Hamburg als international orientierte Wissenschaftspartnerin des Bundes geleistet werden.

Weiterbildende Studiengänge	Studierende	Frauenanteil
Militärische Führung und internationale Sicherheit (wb M.A.)	214	9,3 %
Civil-Military Interaction (wb M.A.)	60	20,0 %
Führung in der Medizin (wb M.A., M.Sc.)	43	39,5 %
Führung in der Finanzverwaltung (wb M.A.)	9	33,3 %
Intern. Procurement Cooperation (wb MPA)	19	15,8 %
Insgesamt	345	15,9 %
davon international Teilnehmende	67	

Liegenschaftsverwaltung

Gesamtfläche der Universität (m ²)	408.726
Anzahl Gebäude	58
Anzahl Hörsaal-/Bürogebäude	14
Anzahl Hörsäle und Seminarräume	40
Anzahl Büroräume	831
Unterkunftsplätze	2.629

2023

ZAHLEN DATEN FAKTEN

Studiengänge

Fakultät	Studiengänge
Elektrotechnik (ET)	Elektrotechnik und Informationstechnik (B.Sc.) Engineering Science (B.Sc.) Engineering Science: Defence Systems (M.Sc.) Elektrische Energietechnik (M.Sc.) Erneuerbare Energien und intelligente Netze (M.Sc.) Informatik-Ingenieurwesen (M.Sc.) Informationstechnik (M.Sc.) Wirtschaftsingenieurwesen (B.Sc., M.Sc.)
Geistes- und Sozialwissenschaften (GeiSo)	Bildungs- und Erziehungswissenschaft (B.A., M.A.) Geschichtswissenschaft (B.A., M.A.) Psychologie (B.Sc., M.Sc.)
Maschinenbau und Bauingenieurwesen (MB)	Maschinenbau (B.Sc.) Energie- und Umwelttechnik (M.Sc.) Fahrzeugtechnik (M.Sc.) Mechatronik (M.Sc.) Produktentstehung und Logistik (M.Sc.) Bauingenieurwesen (B.Sc., M.Sc.)
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)	Betriebswirtschaftslehre (B.Sc., M.Sc.) Internationale Beziehungen (M.A.) Logistik (B.Sc., M.Sc.) Politikwissenschaft (B.A.) Rechtswissenschaft für die öffentliche Verwaltung (LL.B.) Vergabe- und Vertragsrecht (LL.M.) Vergleichende Demokratieforschung (M.A.) Volkswirtschaftslehre (B.Sc., M.Sc.)

Studium und Lehre

Fakultät	Studierende	
	Insgesamt	Frauenanteil
ET	228	10,3 %
GeiSo	800	34,6 %
MB	267	11,1 %
WiSo	944	18,0 %
Insgesamt	2.239	22,4 %
davon international Teilnehmende	30	

Studienerfolgsquote (Bachelor)	
Studienbeginnende mit Studienbeginn 2019	596
Absolvierende mit Studienbeginn 2019	441
Studienerfolgsquote (Stand November 2023)	74 %

Studienerfolgsquote (Master)	
Studienbeginnende mit Studienbeginn 2018	399
Absolvierende mit Studienbeginn 2018	357
Studienerfolgsquote (Stand November 2023)	89 %

Promotionen und Habilitationen (Kalenderjahr 2023)	
Promotionen	50
Habilitationen	2

Personal

Universität gesamt	Personal ¹
Wissenschaftliches Personal	708
Nichtwissenschaftliches Personal	509
davon: Fakultäten	122
Studierendenbereich ²	96
Zentrale Einrichtungen (ZE)	87
Zentrale Verwaltung	139
Bibliothek	31
Präsidialbereich	25
Sonstige	9
Auszubildende	23
Insgesamt	1.240

¹ Kopfzahlen mit Stand 01.12.2023

² Militärische Führung und Betreuung der Studierenden

Wissenschaftliches Personal^{1,2}

Fakultät	Professoren	Wissensch. Mitarbeitende	WHK
ET	13	88	1
GeiSo	33	135	0
MB	29	194	3
WiSo	43	151	8
Insgesamt	118	568	12

¹ Kopfzahlen mit Stand 01.12.2023

² inklusive WMA dtec.bw, WiMaOffz, WBEA

Berufungen (Kalenderjahr 2023)	
Einen Ruf an die HSU nahmen an:	4
Einen Ruf an andere Universitäten erhielten:	3
Einen Ruf an andere Universitäten nahmen an:	1

Haushalt

Ausgaben ¹ (Kalenderjahr 2023)	Euro
Personalausgaben	64.202.085
Sachausgaben	6.965.197
Liegenschaftsausgaben ²	64.846.887
Investitionsausgaben	8.969.715
IT-Ausgaben	1.735.192
Insgesamt	146.719.077

¹ ohne dtec.bw

² einschließlich Mieten und Pachten

Drittmittel

Drittmittelpersonal ¹	
Wissenschaftliches Personal	139
Sonstiges Personal	4
Insgesamt	143

¹ Drittmittelbedienstete, soweit sie im Universitätshaushalt geführt werden (Kopfzahlen)

Ausgaben 2023 nach Geldgeber	Euro
DFG	3.185.636
BMVg	1.533.272
BMBF	1.756.209
Weitere Bundesministerien	5.166.754
Bundesbehörden	651.673
Europäische Union	3.125
Landesministerien und -behörden	2.240.053
Private Zuwender	2.041.823
Sonstige öffentl.-rechtl. Einrichtungen	829.592
Stiftungen	63.896
Insgesamt	17.472.038

Ausgaben 2023 nach Bereichen	Euro
ET	3.335.317
GeiSo	2.076.536
MB	9.453.703
WiSo	1.343.480
ZtB	10.078
ZWW	631.519
Sonstige	621.402
Insgesamt	17.472.038